MIGAPE

Mind the Gap in Pension Income

Dr. Tanja Kirn, Ass-Prof. | Center VWL

Motivation

- Gender Pension Gap in CH: 30.9% (2018)
- Pensionseinkommen von Frauen rund CHF 20,000 p.a. geringer
- 41% in LiechtensteinerInnen sehen Altersvorsorge als grosses Problem
- 12% der EU-Bevölkerung leistet unbezahlte Care-Arbeit

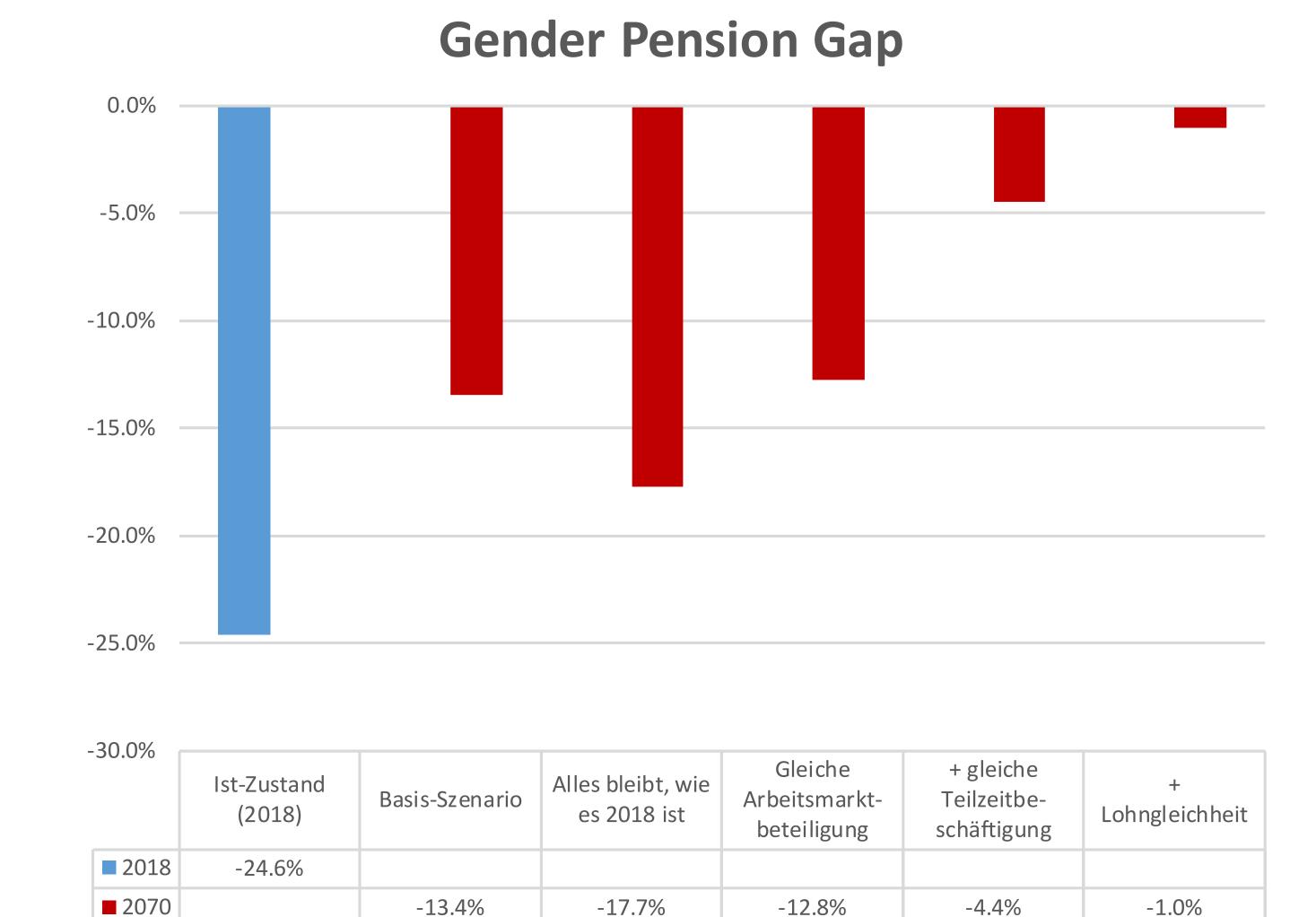
Ziele

- Wie werden sich Pensionseinkommen in der Zukunft entwickeln?
- Welchen Einfluss hätte eine veränderte Arbeitsmarktbeteiligung sowie Lohngleichheit auf das Pensionseinkommen?
- Wie gut kompensieren Erziehungs- und Pflegegutschriften Lohnausfälle bei den Renten?

Erkenntnisse

Zukunft des Pensionseinkommens

- In 2070, wird der GPG nur noch 13% betragen
- in höheren Einkommensklassen reduzieren sich die Unterschiede
- Bei den unteren Einkommensgruppen bleiben Unterschiede bestehen



Wirkung der Erziehungs- und Pflegegutschriften

 Die mit dem Erwerbsunterbruch einhergehende Lohnstrafe wirkt stärker als eine Reduktion von 100% auf 50% Teilzeit.

Projektpublikationen:

http://www.migape.eu/

- EU Commission (2021):
 Pension Adequacy Report
 publishes key findings of the project
- EU Commission (2021)
 Ageing Report
 publishes key findings of the project







Forschungsförderungsfonds